



VBEW-Webinar am 27. Juni 2024, 09:30 bis 12:30 Uhr

Bewirtschaftung von Stromspeichern

Ziel/Zielgruppe des Webinars

Die technisch und betriebswirtschaftlich möglichst sinnvolle Einbindung von Batteriespeichern in das Stromversorgungssystem für alle Beteiligten ist eine entscheidende Voraussetzung für den weiteren Ausbau der volatilen Stromerzeugung, insbesondere aus Photovoltaik. Ausgehend von den dafür relevanten Vorgaben aus dem Ordnungsrahmen werden die verschiedenen Bewirtschaftungsmöglichkeiten von Speichersystemen und deren Auswirkungen auf die Stromnetze erläutert und mit den Teilnehmenden diskutiert.

Das Webinar richtet sich an Führungs- und Fachkräfte aus allen Wertschöpfungsstufen der Energiewirtschaft, die sich mit der Bewirtschaftung von Stromspeichern strategisch bzw. in der praktischen Umsetzung auseinandersetzen.

Inhalte des Webinars

Einführung:

- Entwicklung der Batteriespeicherkapazitäten in Deutschland
- Stromspeicher-Strategie des BMWK

Relevante Hinweise aus dem Ordnungsrahmen zur Stromspeicherbewirtschaftung

- Was sind eigentlich Speicher (Strom- und Energiespeicher)?
- Übertreffendes öffentliches Interesse für Anlagen zur Speicherung elektrischer Energie
- Vereinbarung mit Landesregulierungsbehörde Bayern „Umgang mit Baukostenzuschuss bei systemdienlichen Speichern“ und Position der Bundesnetzagentur dazu
- BNetzA-Positionspapier zur Erhebung von BKZ oberhalb der Niederspannung
- Arten von Batteriespeichern in der deutschen Regulierung (EEG- vs. Netz-Speicher)
- Anpassung der Erzeugungsleistung auf ÜNB-Anforderung
- Netzentgeltbefreiung von Speichern

Bewirtschaftung von Speichern

- Hinweise zur Dimensionierung von Batteriespeichern bei Freiflächen-PV-Anlagen
- Anforderungen aus dem Strommarkt
- Vermarktungsoptionen an den Energiemärkten (Primärregelleistungsmarkt, Kurzfristmärkte; Mehrfachbewirtschaftung)
- Einsatz von Batterien zur Eigenverbrauchsoptimierung
- Einsatz von Speichern für Ladelösungen und Quartiere
- Netzdienlicher Speicherbetrieb – Optimierte Netznutzung (Einsparung von Netzentgelten, Reduzierung Redispatch von Redispatchmaßnahmen)
- Marktorientierter Speicherbetrieb
- Systemdienlicher Speicherbetrieb
- Der Speicherbetreiber: Freund oder Feind für den Netzbetreiber?
- Vermeidung von Strombezug aus dem vorgelagerten Netz
- Übergreifende Wertschöpfung im Regionalstrom-Kontext
- Technische Aspekte und deren Umsetzung

Ausblick und Diskussion / Beantwortung von Fragen aus dem Chat

...

Technische Voraussetzungen

Das Webinar erfolgt über „Microsoft Teams“. Für die Einwahl zum Webinar erhalten Sie einen Link. Nutzen Sie bitte bevorzugt die Teams-App, insbesondere falls Sie keinen Google-Chrome- bzw. Microsoft-Edge-Browser verwenden. Für gesprochene Beiträge benötigen Sie ein Mikro. Die Einwahl über Telefon ist aber ebenfalls möglich.

Methoden und Voraussetzungen

Die Webinarinhalte werden praxisorientiert präsentiert und mit aktuellen Beispielen untermauert. Grobe Kenntnisse zur energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette von der Erzeugung über das Netz bis zum Vertrieb sind für ein vertieftes Verständnis wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

Referenten

Christopher Schneider, Leiter Energiewirtschaft, SEtrade GmbH, München
Florian Schönberger, Geschäftsführer der VISPIRON EPC GmbH & Co. KG, München
Christian Klotz, Head of BESS Projects der VISPIRON EPC GmbH & Co. KG, München
Detlef Fischer, Hauptgeschäftsführer VBEW e.V., München

Die Referenten verfügen über langjährige Erfahrung in der deutschen Energiewirtschaft und zum Aufbau einer Stromversorgung auf Grundlage erneuerbarer Energien. Sie sind eingebunden in die laufenden Diskussionen zur Angleichung des Ordnungsrahmens. Nutzen Sie die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch mit den Referenten und den Kolleg*innen.

Webinarablauf

Beginn:	09:30 Uhr (Technikcheck und Begrüßung ab 09:00 Uhr)
Pause:	ca. 10:30 – 11:15 Uhr
Ende:	gegen 12:30 Uhr

Preis und Anmeldung

Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung beträgt 170,- Euro zzgl. MwSt. Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 20.06.2024. Die Anmeldebestätigung (E-Mail) erhalten Sie eine Woche vor der Veranstaltung. Die Stornobedingungen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular auf unserer Homepage.